

Leder pflegen Anwendungen und Eigenschaften von Leder für Freude und eine lange Lebensdauer



Wir möchten nicht nur Produkte verkaufen, sondern Ihnen auch etwas über Eigenschaften, Anwendungen und vor allem wichtige Pflege-Tipps für Ihr Lederartikel vermitteln.

Eigenschaften von Leder sowie Anleitungen zur Lederpflege :

Eigenschaften:

Leder ist ein natürliches Material, das aus Tierhäuten hergestellt wird. Es hat eine Vielzahl charakteristischer Eigenschaften, die es vielseitig und beliebt machen.

Leder ist robust und widerstandsfähig gegen Verschleiß, was es langlebig macht, ebenso ist es nur sehr schwer brennbar.

Flexibilität: Es passt sich mit der Zeit an die Form an (z. B. bei Schuhen oder Taschen) und bleibt dennoch stabil.

Leder ist Atmungsaktiv lässt Luft durch, was es angenehm für Kleidung und Schuhe macht.

Natürliche Optik: Jedes Stück Leder hat eine einzigartige Struktur, Maserung und Patina, die sich mit der Zeit entwickelt.

Wasserbeständigkeit: Unbehandeltes Leder ist anfällig für Feuchtigkeit, aber mit der richtigen Pflege kann es wasserabweisend werden.

Temperaturregulierung: Es hält im Winter warm und bleibt im Sommer kühl.

Geruch: Echtes Leder hat einen charakteristischen, angenehmen Geruch, der es von Kunstleder unterscheidet.

Es gibt verschiedene Lederarten (z. B. Vollnarbenleder, Spaltleder, Wildleder), die jeweils leicht unterschiedliche Eigenschaften haben.



Lederpflege-Anleitungen:

Damit Leder seine Schönheit und Funktionalität behält, ist regelmäßige Pflege wichtig. Hier sind Schritt-für-Schritt-Anleitungen:

1. Reinigung

Werkzeuge: Weiches Tuch, lauwarmes Wasser, milde Seife (z. B. Sattelseife), optional ein Lederreiniger.

Staub und Schmutz mit einem trockenen, weichen Tuch oder einer weichen Bürste entfernen.

Ein feuchtes Tuch mit etwas milder Seife anfeuchten (kein Überschuss an Wasser!).

Das Leder sanft in kreisenden Bewegungen reinigen, ohne es zu durchnässen.

Mit einem sauberen, feuchten Tuch Seifenreste abwischen.

Das Leder an der Luft trocknen lassen (keine direkte Hitze wie Föhn oder Heizung nutzen).

Pflege und Schutz

Werkzeuge: Lederbalsam, Lederöl oder spezielle Lederpflegecreme, weiches Tuch.

Auch Balistol oder Nähmaschinenöl. Wichtig ist das nur säurefreie Öle Anwendung finden

Nach der Reinigung eine kleine Menge Pflegeprodukt auf ein weiches Tuch geben.

Das Produkt gleichmäßig in das Leder einreiben, besonders an stark beanspruchten Stellen.

Überschüssige Creme mit einem sauberen Tuch abwischen.

Das Leder einige Stunden (idealerweise über Nacht) ruhen lassen, damit das Pflegemittel einzieht.

Hinweis: Für Wildleder oder Nubukleder spezielle Produkte verwenden, da diese empfindlicher sind.



Schutz vor Feuchtigkeit Werkzeuge: Imprägnierspray für Leder.

**Das Leder reinigen und trocknen lassen.
Aus etwa 20-30 cm Entfernung gleichmäßig einsprühen.
Trocknen lassen und gegebenenfalls wiederholen.**

Tipp: Regelmäßig imprägnieren, besonders bei Schuhen oder Taschen, die oft draußen genutzt werden.

Leder nicht in Plastiktüten lagern (es braucht Luft).

Bei längerer Lagerung mit Papier oder Stoff ausstopfen (z. B. bei Taschen oder Schuhen),

um die Form zu erhalten.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden, da Leder sonst ausbleichen oder austrocknen kann.

Häufige Probleme und Lösungen

Flecken: Sofort mit einem feuchten Tuch abtupfen, keine aggressiven Mittel verwenden.

Risse: Bei kleinen Rissen Lederfett oder spezielle Reparatursets nutzen; bei größeren Schäden einen Fachmann konsultieren.

Schimmel: Mit einem Essig-Wasser-Gemisch (1:1) reinigen und gut trocknen lassen.

Zusätzliche Tipps

Verwende nur Produkte, die für die jeweilige Lederart geeignet sind

Für Wildleder keine Öle verwenden !.

Teste Pflegemittel zuerst an einer unauffälligen Stelle.

Pflege Leder je nach Nutzung etwa alle 3-6 Monate.

[Ihr LWPH-Shop](#)

Hier finden Sie weitere Pflegeanleitungen
für [Lederschuhe](#) und [Lederjacken](#)